



## teltarif.de Onlineverlag GmbH

Schmiljanstr. 24, 12161 Berlin,  
Tel.: +49 (0)30 / 453081-423, Mobil: 0170-5583724,  
<https://www.teltarif.de/presse/>, E-Mail: [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)

### **Ende aller Funklöcher? Kooperation der Netzbetreiber könnte es möglich machen**

Gemeinsame Nutzung von Sendestationen soll graue Funklöcher beseitigen

Berlin, 19.01.21 – Dass die Flächendeckung mit Mobilfunk in Deutschland gewaltige Lücken aufweist, ist in den Nachrichten ein Dauerbrenner. Doch das könnte sich bald deutlich verbessern, denn die Netzbetreiber Telekom, Vodafone und Telefónica (bekannt als o2), haben eine Kooperation zur gemeinsamen Nutzung von Sendertechnik vereinbart. Darauf macht das Telekommunikationsportal teltarif.de aufmerksam.

Noch im laufenden Jahr wollen die Netzbetreiber mehrere Hundert sogenannte „Graue Flecken“ in der LTE-Netzversorgung für ihre Kunden schließen. Graue Flecken sind Ecken, in denen nur ein Netzbetreiber Versorgung mit Mobilfunk bietet. „Das Neue an diesen Abkommen: An den Standorten werden sich die Netzbetreiber Sender und Antennen teilen. Doch bevor dieses genial einfache Konzept umgesetzt werden kann, müssen die Aufsichtsbehörden Bundesnetzagentur und das Bundeskartellamt zustimmen“, erklärt teltarif.de-Redakteur und langjähriger Branchenkenner Henning Gajek. „Und das könne noch etwas dauern, da die Behörden solche Anträge oft sehr genau prüfen.“

Schon bisher gab es Kooperationen bei der Nutzung von Standorten, wie Hausdächern oder speziellen Antennentürmen oder Masten. Dort werden dann zwei oder drei Antennen- und Sendeeinheiten montiert. Es kann auch sein, dass in einem kleinen Ort drei oder vier Standorte verteilt sind.

Mit der Absichtserklärung der drei größten Netzbetreiber soll gerade „in der tiefen Provinz“ z.B. außerhalb von Wohngebieten und abseits größerer Verkehrswege für Handynetze gesorgt werden, weil nicht alle Betreiber deckungsgleich versorgen können. „Kooperationen werden beim Netzausbau – egal ob bei Breitband (für das Internet zu Hause) oder bei Mobilfunk immer wichtiger“, betont Gajek weiter. Schon länger fordern Politik und Anbieter, dass „Deutschland digitaler werden“ müsse.

teltarif.de-Redakteur Henning Gajek hofft, dass „der Groschen gefallen“ sein könnte, denn Deutschland müsse viel besser versorgt werden.

Weitere Informationen zur Kooperation in grauen Flecken finden Sie hier:  
<https://www.teltarif.de/netzausbau-kooperation/news/83214.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH  
Schmiljanstr. 24, 12161 Berlin  
Henning Gajek (Pressesprecher)  
Tel: 030 / 453081-423  
Mobil: 0170-5583724  
E-Mail: [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)

Download unter: <https://www.teltarif.de/presse/2021/>



## teltarif.de Onlineverlag GmbH

Schmiljanstr. 24, 12161 Berlin,  
Tel.: +49 (0)30 / 453081-423, Mobil: 0170-5583724,  
<https://www.teltarif.de/presse/>, E-Mail: [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)

### Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tarif Tabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tarif Tabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:  
<https://www.teltarif.de/presse/> bzw. <https://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

### Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Dezember 2020). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informieren zudem ein wöchentlicher E-Mail-Newsletter sowie eine kostenlose App für Android und iPhone über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Geschäftsführer: Kai Petzke  
eingetragen beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, HRB 116648  
Umsatzsteuer-ID: DE262802064